

Perspektiven einer jüngeren Generation

Am Dienstag 14.03.2017 nützten wir unser Treffen zum **Austausch mit jüngeren Gästen** im Frauenrat, den Abend moderierte Barbara Streicher.

In parallelen **kleinen Gesprächsrunden** diskutierten Frauen unterschiedlicher Generationen miteinander, wobei die Erfahrungen und Ansichten der jüngeren Gäste im Mittelpunkt standen: Welche Perspektiven beschäftigen jüngere Frauen heute? Was davon wurde auch von früheren Generationen schon diskutiert und welche Themen sind neu bzw. haben an Bedeutung gewonnen? Die Ergebnisse wurden zum Abschluss des Abends im Plenum besprochen.

Die Stichwortsammlung aus den Gesprächsrunden:

Auf individueller Ebene

Individualität – Selbstvertrauen – Glück – Sicherheit – Mut – Durchsetzungsvermögen – Willensstärke / Kraft – Ängste – Eigenständig sein ist wichtig! – Entscheidungsfreiheit – Selbständig sein

Auf Ebene der Gemeinschaft

*Zivilcourage – Solidarität – System – Veränderung – Zuhören – Voneinander Lernen – Reflexion – in Resonanz gehen (können)
Auslandsaufenthalte prägen – Interkulturelle Kommunikation – im fremden Land ist es erlaubt Fehler zu machen – Vergleich Österreich / Deutschland: könnten Leben genießen*

Zum Thema Beruf

Beruf ist wichtig – Hauptperspektive: gute Arbeit finden! – mehr Druck – weniger Sicherheit – Konkurrenz vs. Kooperation – Selbstorganisation – mehrere Standbeine als Notwendigkeit, Freiheit, Flexibilität, Brauchbarkeit – Kurzzeitverträge an der Uni – Verteilung von Arbeit – man kann zu Hause arbeiten – Organisatorin X wissenschaftliche Karriere – Pension?

Zum Thema Familie / Kind(er)

*Familienplanung – Machbarkeit? – Will ich Familie? versus Ja zur Familie! Wie geht sich Familie, wie gehen sich Kinder aus? – Familienbildung SPRACHE Familiensystem labiler?
Ältere Generation war in Vorgaben eingeschränkt – Jüngere Generation uneingeschränkt
Erziehung – ‚Rabenmutter‘ – Schulsystem / Volksschule / Kinderbetreuung – das ‚gläserne‘ Kind*

Zum Thema Geschlechterverhältnisse

*Frauenbild: Klischees – Rollenbild – Rollentausch – Alltagssexismus hat überlebt (blüht!) – Anforderungen an die ‚moderne‘ Frau machen Druck
Frauen → was sie wirklich haben STÄRKE / Männerrolle → Repräsentative Arbeit
Raum halten – Ausdruck*